



Anton Ferber Verabschiedung und Ernennung zum Altbürgermeister

Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 30.06./01.07. 12

Tozmann, Donauwörth, Sonnenstraße 709 06 / 41 27

Sa./So. 07./08.07. 12

Drs. Kunz/Kramer, Donauwörth,
 Berger Vorstadt 33a09 06 / 32 66

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann BlankenburgTel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke MonheimTel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich..... von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister PfeffererTel. 09091/9091-11
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer.....Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche.....Tel. 09091/9091-41
 Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer:Tel.: 09091/9091-25
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24
 Frau Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

RegionalbüroTel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17
Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel.0 90 91 / 90 91 39
 Fax.0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel.....0 90 91 / 5 09 70
 Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14
 E-Mail:..... mon@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I
 Tel.....0 90 91 / 20 10
 Fax.....0 90 91 / 20 66
 Mo. - Fr. 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

Freibad Monheim

Das Freibad ist bei Badewetter täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Die Jahres- und Familienkarten für das Freibad Monheim für die Saison 2012 werden nur noch bei der Stadt Monheim, Rathaus, Zimmer Nr. 1, gegen Barzahlung ausgestellt. Die Karten können während der üblichen Dienstzeiten abgeholt werden.

Kosten für die Jahreskarten:

a) Kinder bis 15 Jahren	EUR 5,00
b) Erwachsene	EUR 13,00
d) Jugendliche von 15 -18 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Schwerbehinderte	EUR 8,00

Kosten für die Familienkarte

EUR 25,00

Bei den Familienkarten erhält jedes Familienmitglied eine Karte und diese ist beim Eintritt in das Freibad vorzuzeigen. Zu den Familienmitgliedern gehören alle Kinder bzw. Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige und Schwerbehinderte.

Die Jahres- bzw. Familienkarte ist **nicht** übertragbar.

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz Monheim

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Recyclinghof

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

StadtAktivManagement

Beate Michel

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 9

Dienstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tel: 09091-9091-19 oder

Tel: 09080-9239434

Fax: 09091-9091-44

Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 13. Juli 2012.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 09.07.2012, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzu-reichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax 0 90 91 / 90 91 44

E-mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Antrittsrede 1. Bürgermeister am 12.06.2012

Sehr geehrte Stadtratskolleginnen und -kollegen,

verehrte Ortssprecher,

liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

meine Damen und Herren,

zu Beginn möchte ich 7 Stadträten für ihre 10-jährige Tätigkeit in diesem Gremium herzlich danken:

- MUM komplett
- PWG (U. Dittel, J. Steinhart)

Ihr könnt mit Stolz zurückblicken auf das, was ihr seit dem 1. Mai 2002 angestoßen, bewegt und mit auf dem Weg gebracht habt zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger und zum Wohl von unserem Monheim, mit all seinen Stadtteilen.

Nochmals ein herzliches und aufrichtiges DANKE SCHÖN!

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

am 11. März 2012 bin ich zum Ersten Bürgermeister der Stadt Monheim gewählt worden und ich habe dieses Amt am 1. Juni 2012 angetreten. Obwohl ich bereits 10 Jahre 2. Bürgermeister unserer Kommune war, ist dies schon noch ein großer Schritt.

Große Aufgaben und Herausforderungen mit hohem finanziellen Aufwand stehen an, für deren Realisierung ich nun die volle Verantwortung zu tragen habe.

- Sanierung/Erweiterung des Hallenbades
- Umbau des ehemaligen Kreuzwirtes in ein Bürger- und Vereinshaus;
- Rückbau ehemalige B 2 (Nürnberger Straße)
- Sanierung Donauwörther Straße usw. usw.

Bereits im nächsten Jahr sollen die beiden erstgenannten Maßnahmen anlaufen. Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke für den Kreuzwirtum-/ausbau ist noch diesen Herbst geplant.

Wir werden uns im Stadtrat und vor allem auch im Bauausschuss noch intensiv und langanhaltend mit den anstehen-

den Baumaßnahmen auseinandersetzen müssen, um ideale Lösungen realisieren zu können. Dabei bitte ich schon jetzt um eure volle Unterstützung; allein kann ich nichts ausrichten. Das Zauberwort heißt: „gemeinsam“!

Wenn wir als Team auftreten, so wie das bisher stets der Fall war, können wir das Optimum herausholen.

Gemeinsam heißt nicht, zu allem ja und Amen zu sagen und bedeutet sicherlich auch nicht keine eigene Meinung zu haben. Vielmehr sollen verschiedene Standpunkte und Ideen zur Diskussion eingebracht werden. Kreativität und auch -ganz wichtig- Offenheit sind wichtige Elemente einer gut funktionierenden Stadtrats- der Ausschussarbeit!

Wichtig aus meiner Sicht ist auch, dass, wenn eine Entscheidung im Gremium getroffen worden ist, auch jeder Stadtrat voll dahintersteht, auch wenn er ursprünglich nicht dafür gestimmt hat.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch darauf hinweisen, dass für Themen in nicht-öffentlicher Sitzung grundsätzlich Verschwiegenheitspflicht besteht! Es kann nicht angehen, dass an den Stammtischen Themen diskutiert werden, die noch gar nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind.

Natürlich sollen möglichst viele Themen öffentlich behandelt werden - das sieht auch die Gemeindeordnung (GO) so vor - aber gewissen Angelegenheiten müssen einfach unter Ausschluss der Öffentlichkeit vorberaten oder auch entschieden werden.

Für die jederzeit großartige Unterstützung möchte ich mich bereits jetzt beim Geschäftsführer der VG Monheim, Herrn Gerhard Leinfelder, und beim Stadtbaumeister, Herrn Joachim Aurnhammer, bedanken.

Es ist in vielen Bereichen für mich, aber besonders für unsere Kommune ein großartiger Gewinn, derart exzellente Experten zu haben!

Abschließend noch eine schöne Begebenheit aus meinem erst kurzen Bürgermeisterdasein:

Wie ihr sicher alle wisst, war ich vom 4. bis 6. Juni auf einem Standesamtsseminar bei der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf. Und da habe ich den 1. Bürgermeister der Stadt Monheim am Rhein, Daniel Zimmermann, kennen gelernt. Ein noch sehr junger, aber wie ich finde, auch sehr interessanter Mann. Wir haben gute Gespräche geführt und sind übereingekommen, weiterhin in Kontakt zu bleiben und möglicherweise auch gegenseitige Besuche jeweils mit einer entsprechenden Delegation unserer beiden Städte durchzuführen.

Das wäre doch eine tolle Sache, oder?

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit euch allen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger Monheims.

DANKE für die Aufmerksamkeit!

Der Kindergipfel
Kinder reden - Erwachsene hören zu

**Kinderrechte sind
Menschenrechte!**
www.kindergipfel.de

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
Tel. (02228) 94 15-0
info@naturfreundejugend.de



Impressionen von der Verabschiedung und Ehrung Anton Ferber









Eintrag Goldenes Buch



Ernennung zum Altbürgermeister

Am Freitag, den 16. Juni 2012, wurde ich im Rahmen eines grandiosen Festaktes zum „Altbürgermeister“ der Stadt Monheim ernannt. Für diese große Ehre bedanke ich mich zu allererst beim Ersten Bürgermeister, Herrn Günther Pfefferer, mit seinem gesamten Stadtrat für den Beschluss.

Für die Gestaltung des Abends bedanke ich mich bei den vielen Akteuren:

- Bei den Kindern des Kindergartens, die mit ihrer liebevollen Darstellung meines Lebensweges zu einem außerordentlich gelungenen Beginn dieser Festveranstaltung beigetragen haben. Mein besonderer Dank geht an das Personal des Kindergartens, welche diese Darbietungen mit den Kindern eingeübt haben. Ebenso danke ich den Eltern, die eigens für diesen Abend ihre Kinder zur Stadthalle brachten.
- Ebenso herzlich bedanke ich mich bei allen, die diesen Abend aktiv gestaltet haben:
- Bei den Sängerinnen und Sängern des Liederkranzes Monheim, den 3 Theaterspielern des VGF Wittesheim, sowie der Stadtkapelle Monheim.
- Ganz herzlich bedanke ich mich bei den Fest- und Grußwortrednern,

Herrn Landrat Stefan Rößle,

Herrn Bürgermeister Franz Oppel, Vorsitzender des Bayerischen Gemeindetages

Herrn Bürgermeister Georg Vellinger, für die Verwaltungsgemeinschaft und dem Schulverband Monheim

Herrn Alfred Neuwirth, 1. Schützenmeister der Schützengesellschaft Monheim, der im Namen aller Vereine sprach.

- Bei den Mitgliedern der Kolpingsfamilie Monheim, bedanke ich mich für die Übernahme der Bewirtungsservice.
- Herrn Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer danke ich für die Übergabe der Ehrenurkunde zur Ernennung zum
- „Altbürgermeister“ und den Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Monheim.

- Für das ganz besondere Highlight des Abends zum Abschluss der Feier bedanke ich mich bei der Stadtkapelle, die auf dem Vorplatz der Stadthalle den „Großen Zapfenstreich“, in äußerst professioneller Art, vollzogen, was nicht nur ein Erlebnis für mich, sondern eine nicht alltägliche Darbietung in Monheim war und allen Anwesenden sicherlich in Erinnerung bleibt. Herzlichen Dank dafür.
- Ich bedanke mich bei den Soldaten unserer Patenkompanie aus Donauwörth, den Fahnenabordnungen der Vereine, den Böllerschützen Flotzheim und allen, die durch ihre Anwesenheit diesen Abend zu einer würdigen Verabschiedung als Bürgermeister und Ernennung zum Altbürgermeister beigetragen haben.
- Bei Frau Magda Regler und Herrn Josef Berk Müller für die Mitorganisation der Veranstaltung
- Ganz herzlich bedanke ich mich für die Glückwünsche und Geschenke, die mir aus Anlass zur Ernennung zum Altbürgermeister entgegengebracht wurden.
- Ganz besonders bedanke ich mich bei meiner Frau Adelheid die mich während meiner Bürgermeisterzeit stets unterstützt hat und auch gerne zu Veranstaltungen zu Ihnen gekommen ist.
- Ihnen allen danke ich auch im Namen meiner Frau für die vielen freundschaftlichen Begegnungen und Gespräche während meiner Amtszeit.

Wir beide hoffen, dass das auch in Zukunft so bleiben wird - bedanken uns nochmals ganz herzlich für Alles bei Ihnen und verbleiben mit lieben Grüßen Ihr Altbürgermeister Anton Ferber mit Gattin Adelheid. Danke

Nachrichten aus dem Stadtrat

1. Vereidigung der nachrückenden Stadträtin Claudia Gerstner

Durch den Amtsantritt von Erstem Bürgermeister Günther Pfefferer ist auf der CSU-Liste Frau Claudia Gerstner in den Stadtrat nachgerückt;



Claudia Gerstner

die Vereidigung erfolgte durch Bürgermeister Pfefferer.

2. Wahl des 2. Bürgermeisters

Für die Wahl des 2. Bürgermeisters wurde des bisherige 3. Bürgermeisters Alfons Meier vorgeschlagen.

Im Zuge der geheimen Wahl wurde Stadtrat Alfons Meier einstimmig zum 2. Bürgermeister der Stadt Monheim gewählt.

3. Eventuelle Wahl eines 3. Bürgermeisters

Nach kurzer Beratung hat der Stadtrat festgelegt, wiederum einen 3. Bürgermeister einzusetzen. Vorgeschlagen wurden die Stadträtinnen Anita Ferber und Barbara Mayr-Roßkopf.

Im Zuge der geheim durchgeführten Wahl hat sich als neue künftige Bürgermeisterin Frau Barbara Mayr-Roßkopf mit 10 : 4 Stimmen gegenüber Frau Anita Ferber durchgesetzt. Die Neu-

gewählte wurde dann von Ersten Bürgermeister Pfefferer auf ihr neues Amt als 3. Bürgermeisterin der Stadt Monheim vereidigt.



Barbara Mayr-Roßkopf

4. Bestellung eines weiteren Mitglieds aus der CSU-Fraktion für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Als weiteres Mitglied aus der CSU-Fraktion wurde die neue Stadträtin Claudia Gerstner als Mitglied der Gemeinschaftsversammlung der VG Monheim bestellt.

5. Festlegung des weiteren Vertreters in der Schulverbandsversammlung der Mittelschule Monheim

Als Vertreter in der Schulverbandsversammlung wurde Frau Barbara Mayr-Roßkopf bestellt, sowie

als 1. Vertreter: Lorenz Akermann

als 2. Vertreter: Ulrich Gerstner

6. Neubesetzung der Ausschüsse (soweit ein Sitz durch den neugewählten Ersten Bürgermeister belegt war)

Sämtliche Ausschusssitze, die bisher von neugewählten Bürgermeister Günther Pfefferer belegt waren, werden nun neu von Stadträtin Claudia Gerstner besetzt.

7. Vorschlag zur Bestellung von Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer als Eheschließungsstandesbeamten

Der Stadtrat hat der Gemeinschaftsversammlung der VG vorgeschlagen, Ersten Bürgermeister Pfefferer als Eheschließungsstandesbeamten für den Bereich der Stadt Monheim zu bestellen.

8. Antrag Wärmenetz Kölburg I.G.

Aufgestattung für den Bau eines Wärmenetzes mit Verlegung eines Glasfasernetzes, sowie Erlass des Gestattungsvertrages. Der Stadtrat hat der Errichtung des Wärmenetzes einschließlich der vorgesehenen Holz Trocknungsanlage zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, einen Gestattungsvertrag entsprechend bisheriger Muster für Wärmeleitungen und Photovoltaikanlagen abzuschließen.

Der weitere Antrag, die Entschädigung je laufenden Meterleitungslänge über 5,00 EUR zu erlassen wurde vom Stadtrat abgelehnt, da sich gegenüber der Beschlussfassung vom Mai 2011 keine Veränderungen bezüglich des Sachverhaltes ergeben haben.

Verunreinigung öffentlicher Straßenbegleitgrünflächen durch Hunde

Ein konkreter Vorfall in den letzten Tagen veranlasst uns, die Rechtslage bezüglich der Verunreinigung von Straßenbegleitgrünflächen durch Hundekot nochmals klarzustellen. In besagtem Fall wurde ein Hundehalter von einem couragierten

Mitbürger aufgefordert, die soeben durch seinen Hund verursachte Hinterlassenschaft unverzüglich wieder zu beseitigen. Der Hundehalter war jedoch der Auffassung, dass er hierzu nicht verpflichtet wäre und hat keine Bereitschaft gezeigt, der Aufforderung nachzukommen.

Unabhängig davon, dass es eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein müsste, dass solche Verunreinigungen durch den Verursacher wieder beseitigt werden und dadurch nicht Dritte, wie zum Beispiel Kinder einer Gefährdung ausgesetzt sein können, möchten wir mit dem nachstehenden Auszug aus der entsprechenden Verordnung der Stadt Monheim aus dem Jahr 2003 nochmals eindeutig klarstellen, dass Verunreinigungen öffentlicher Grünflächen im Bereich von Ortsstraßen ohne Wenn und Aber rechtswidrig sind.

Gemäß Beschluss des Bauausschusses werden künftig Zuwiderhandlungen gegen die Verordnung -diese müssen aufgrund dieser Veröffentlichung künftig als vorsätzlich gewertet werden- mit Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens durch Festsetzung einer Geldbuße in Höhe von **100,00 EUR** geahndet werden.

Wir hoffen, dass mit dieser Bekanntmachung eine wesentliche Verbesserung in diesem Punkt künftig eintreten wird.

Günther Pfefferer

Erster Bürgermeister

Auszug aus der :

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Stadt Monheim

Aufgrund des Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) erlässt die Stadt Monheim folgende

V e r o r d n u n g :

Reinhaltung der öffentlichen Straßen

§ 3 Verbote

(1) Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit ist es untersagt, öffentliche Straßen mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu verunreinigen oder verunreinigen zu lassen.

(2) Insbesondere ist es verboten,

a) auf öffentlichen Straßen Putz-, Waschwasser, Jauche oder sonstige verunreinigende Flüssigkeiten auszuschütten oder ausfließen zu lassen, Fahrzeuge, Maschinen oder sonstige Geräte zu säubern, Gebrauchsgegenstände auszustauben oder auszuklopfen; Tiere in einer Weise zu füttern, die geeignet ist, die Straße zu verunreinigen;

b) Gehwege und angrenzende öffentliche Grünflächen (Straßenbegleitgrün) durch Tiere verunreinigen zu lassen;

§ 13 Ordnungswidrigkeiten

Gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG kann mit einer **Geldbuße** belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 3 eine öffentliche Straße verunreinigt oder verunreinigen lässt,

§ 14 In-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt 20 Jahre.

Monheim, 24.11.2003

STADT MONHEIM

Ferber

Erster Bürgermeister

Anmerkung:

Dies ist ein Auszug aus der **Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Stadt Monheim.**

Hervorgehoben sind die speziell für Hundehalter, -führer relevanten Bestimmungen.

Die gesamte Verordnung wurde im Amtsblatt der Stadt Monheim veröffentlicht und ist auf der Homepage der Stadt Monheim oder bei der Verwaltung einzusehen.

Ferienprogramm 2012

Für sämtliche Veranstaltungen ist Versicherungsschutz gegeben im Rahmen der Kommunalen Jugendgruppen-Haftpflicht- und Unfallversicherung **bis zu einem Alter von 25 Jahren.**

Termine für die Abgabe der Anmeldung sowie Gebühreneinzahlung:

Donnerstag, 12. Juli 2012, 18:00 bis 20:00 Uhr

Montag, 16. Juli 2012, 16:30 bis 17:30 Uhr

im Schindlerhaus (neben Rathaus).

Es können nur Monheimer Kinder (mit Stadtteilen), am Ferienprogramm teilnehmen!

Erwachsene dürfen nur für eigene Kinder anmelden!

Am Donnerstag sind die Anmeldungen auf **drei Veranstaltungen** pro Kind (ausgenommen Kinderbibeltag, am 1. Aug.) begrenzt!

An die Schüler der Verbandsschule Monheim sowie des städtischen Kindergartens Monheim werden die Anmeldezettel in der Schule bzw. im Kindergarten ausgegeben. Schüler, die auswärtige Schulen besuchen, können Anmeldezettel im Zimmer Nr. 8 des Rathauses abholen.

Programm für Teilnehmer 7 bis 12 Jahre

Verein: **Tennis-Club Monheim e. V.**

Termin: **Mittwoch, 1. August 2012**

Ort: Tennisanlage des TC Monheim

Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Tennisanlage

Ende: 16:00 Uhr

- **Begrüßung - Gruppeneinteilung**
- **Einführung in die Grundbegriffe freies Spielen**
- **Brotzeit (15:30 Uhr)**

Mitzubringen sind Sportbekleidung, Tennisschuhe oder Sportschuhe **ohne Profil (keine Joggingsschuhe)**, wenn möglich Tennisschläger, da nur in begrenzter Anzahl vorhanden.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Programm für Teilnehmer 5 bis 12 Jahre

Verein: **Evang. Kirchengemeinde**

Termin: **Mittwoch, 1. August 2012**

Ort: Sportgelände „Am Mandele“

Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Sportgelände „Am Mandele“

Ende: 17:30 Uhr

- **Anspiel zum Thema gemeinsames Basteln**
- **Singen**
- **Pause mit Brotzeit**
- **17.00 Uhr Abschlussgottesdienst im Freien mit Eltern**

Mitzubringen sind Malzeug, Schere, Kleber.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer von 6 - 11 Jahre

Verein: **Motorsport Verein Warching**

Termin: **Freitag, 3. August 2012**

Ort: Motorsportanlage Warching

Beginn: 17:00 Uhr

Treffpunkt: am Vereinsheim

Ende: 19:00 Uhr

- **Vorstellung der verschied. Motorsportarten**
- **Mitfahrmöglichkeit**
- **Filme und Bilder**
- **Imbiss**

Während der Veranstaltung ist die Anwesenheit eines Elternteils erforderlich!!!

Mitzubringen sind: feste Schuhe (Stiefel), Protektoren vom Inline-Skating, passender Motarrad-Helm falls vorhanden, lange Hosen, lange Ärmel/Jacke.

Die Veranstaltung fällt bei schlechtem Wetter aus.

Programm für Teilnehmer 6 bis 14 Jahre

Verein: **Freiwillige Feuerwehr Monheim**

Termin: **Freitag, 3. August 2012**

Ort: Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 13:00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus

Ende: 16:00 Uhr

- **Vorstellung neues Feuerwehrhaus**
- **Vorstellung Fahrzeuge u. Geräte**
- **Löschen m. Wasser u. Schaum**
- **Technische Hilfe**
- **Fahrt m. dem Feuerwehrauto**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 6 bis 15 Jahre

Verein: **Imkerverein Monheim**

Termin: **Samstag, 4. August 2012**

Ort: Lehrbienenstand am Bahnhof

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Lehrbienenstand am Bahnhof

Ende: 13:00 Uhr

- **Einführung in das Leben im Bienenstock - basteln m. Bienenwachs**
- **Nektarpflanzen erkunden**
- **Honigernte - Bienenquiz**
- **Mittagessen**

Kleidung: möglichst hell u. geschlossen, Kopfbedeckung, (wenn möglich lange Hosen!)

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 6 bis 14 Jahre

Verein: **ERC Waldseebiber Monheim**

Termin: **Samstag, 4. August 2012**

Ort: Alte Turnhalle beim Kindergarten

Beginn: 09:30 Uhr

Treffpunkt: Alte Turnhalle beim Kindergarten

Ende: 13:00 Uhr

- **Allgem. Inlinerfahren**
- **Parcoursfahren**
- **Torschussübungen**
- **Spiel**
- **Wettbewerb m. Preisverleihung kleiner Imbiss**

Pflicht: Inlinerskates u. Helm (Fahrradhelm?)
keine Pflicht, aber wünschenswert:
sonst. Schutzausrüstung

wenn vorhanden: Eishockeyschläger

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer im Grundschulalter

Verein: **Pfarrgemeinde Monheim**

Termin: **Montag, 6. August 2012**

Ort: Stadtpfarrkirche Monheim

Beginn: 15:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang beim Pfarrhof
 Ende: 17:30 Uhr

- **Orgelbesichtigung u. geschichtliche Hintergründe zur Entstehung**
- **Berühmte Musikstücke werden gespielt**
- **Bastelarbeit u. Experimente zur Tonerzeugung**
- **kleiner Imbiss!**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 7 bis 10 Jahre

Verein: **Polizei Donauwörth**
 Termin: **Dienstag, 7. August 2012**
 Ort: Parkplatz vor Schule
 Beginn: 09:30 Uhr
 Treffpunkt: Parkplatz vor Schule
 Ende: 11:30 Uhr

- **Wir trainieren sicheres Fahrradfahren auf Hindernisparcour**
- **kleiner Imbiss**

Mitzubringen sind Fahrradhelm u. festes Schuhwerk, evtl. verkehrssicheres Fahrrad

Die Veranstaltung fällt bei Regenwetter aus - neuer Termin wird vereinbart!

Programm für Teilnehmer von 6 - 15 Jahre

Verein: **BRK Rettungswache Monheim**
 Termin: **Donnerstag, 9. August 2012**
 Ort: BRK- Haus, Mühlweg 7
 Beginn: 18:00 Uhr
 Treffpunkt: BRK-Haus, Mühlweg 7
 Ende: 20:00 Uhr

- **Besichtigung u. Erläuterung von Sanka, Rettungswagen u. Wache**
- **Erste Hilfe Grundregeln**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer ab 8 Jahre

Verein: **Pfarrgemeinde Monheim**
 Termin: **Freitag, 10. August 2012**
 Ort: Stadtgebiet Monheim
 Beginn: 14:00 Uhr
 Treffpunkt: Walburgastatue v. Haus St. Walburg
 Ende: 17:00 Uhr

- **gemeinsam wollen wir uns auf eine biblische „Schnitzeljagd“ begeben - anschließend**
- **kleiner Imbiss!**

Mitzubringen sind gutes Schuhwerk - bei Bedarf Regenkleidung!!!

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer ab 8 Jahre

Verein: **Verein f. Gartenbau u. Landschaftspflege Monheim**
 Termin: **Samstag, 11. August 2012**
 Ort: Kreislehrgarten
 Beginn: 09:00 Uhr
 Treffpunkt: Kreislehrgarten am Seniorenheim
 Ende: 12:00 Uhr

- **Wir basteln eine Insektenhotel**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 8 bis 14 Jahre

Verein: **Fischereiverein Monheim**
 Termin: **Samstag, 11. August 2012**
 Ort: Staubecken Warching
 Beginn: 09:00 Uhr
 Treffpunkt: Staubecken Warching

Ende: 13:00 Uhr

- **Kleine Angelkunde u. Quiz**
- **Zielwerfen**
- **Angeln**
- **Mittagessen und Preisverteilung**

Mitzubringen sind geschlossene Schuhe.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Programm für Teilnehmer 6 bis 10 Jahre

Verein: **Wasserwacht Monheim**
 Termin: **Samstag, 11. August 2012**
 Ort: Freibad Monheim
 Beginn: 11:00 Uhr
 Treffpunkt: Freibad Monheim
 Ende: 14:00 Uhr

- **Wir basteln Traumfänger und Medizinräder für Verpflegung ist gesorgt!**

Mitzubringen sind Badesachen.

Bei schlechtem Wetter = Veranstaltungsort Svedexgebäude, Wasserwachtraum.

Programm für Kinder jeden Alters

Verein: **FF Rehau, Taubenverein, F-Club**
 Termin: **Dienstag, 14. August 2012**
 Ort: Kartoffelfeld am Weiher Rehau
 Beginn: 18:00 Uhr
 Treffpunkt: Feuerwehrhaus Rehau
 Ende: 21:00 Uhr

- **Lagerleben, diverse Spiele**
- **Fahrt m. d. Feuerwehrauto**
- **anschl. wird gegrillt!**

Mitzubringen sind festes Schuhwerk.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Programm für Teilnehmer 7 bis 12 Jahre

Verein: **Forstrevier Monheim**
 Termin: **Donnerstag, 16. August 2012**
 Ort: Stadtwald
 Beginn: 08:15 Uhr
 Treffpunkt: Sportgelände „Am Mandele“
 Ende: 12:00 Uhr

- **Waldführung mit dem Förster**
- **Waldbäume kennen lernen**
- **Spiele**
- **Brotzeit**

Mitzubringen sind festes Schuhwerk, lange Hosen, Insekten-/Zeckenschutzmittel auftragen!

Evtl. Regenkleidung.

Die Teilnehmer müssen rechtzeitig gebracht und wieder abgeholt werden.

Nur bei sehr schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus!

Programm für Teilnehmer 5 bis 10 Jahre

Verein: **Pfarrgemeinde Monheim**
 Termin: **Freitag, 17. August 2012**
 Ort: Pfarrhof/Haus St. Walburg
 Beginn: 14:00 Uhr
 Treffpunkt: Walburgastatue v. Haus St. Walburg
 Ende: 17:00 Uhr

- **Spielesachmittag (wir machen Spiele jeder Art!)**
- **kleiner Imbiss!**

Mitzubringen sind gutes Schuhwerk!

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 7 bis 12 Jahre

Verein: **Knut Bender**

Termin: **Dienstag, 21. August 2012**

Ort: Foyer/Stadthalle

Beginn: 16:30 Uhr

Treffpunkt: Foyer/Stadthalle

Ende: 17:45 Uhr

- **In diesem Zauberkurs werden Zauberkünste erlernt, so dass selber eine kleine Zaubershow durchgeführt werden kann**

Mitzubringen ist ein Kartenspiel

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer bis 9 Jahre

Verein: **TSV Monheim -Fußball-**

Termin: **Freitag, 24. August 2012**

Ort: Sportgelände am Mandele

Beginn: 11:00 Uhr

Treffpunkt: Sportgelände am Mandele

Ende: 15:00 Uhr

- **Spaß und Bewegung**
- **- mit u. ohne Ball**
- **- für Mädchen und Jungs**
- **- keine Vorkenntnisse notwendig**
- **Für Verpflegung ist gesorgt!**

Mitzubringen Sportkleidung u. Sportschuhe (Fußballschuhe) sowie Trinkflasche

Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus.

Programm für Teilnehmer ab 10 Jahre

Verein: **TSV Monheim -Fußball-**

Termin: **Freitag, 24. August 2012**

Ort: Sportgelände am Mandele

Beginn: 16:00 Uhr

Treffpunkt: Sportgelände am Mandele

Ende: 20:00 Uhr

- **Spaß und Bewegung**
- **- mit u. ohne Ball**
- **- für Mädchen und Jungs**
- **- keine Vorkenntnisse notwendig**
- **Für Verpflegung ist gesorgt!**

Mitzubringen Sportkleidung u. Sportschuhe (Fußballschuhe) sowie Trinkflasche

Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus.

Programm für Teilnehmer 6 bis 15 Jahre

Verein: **TSV Monheim -Karate-**

Termin: **Samstag, 25. August 2012**

Ort: Schulturnhalle beim Hallenbad

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Schulturnhalle beim Hallenbad

Ende: 13:00 Uhr

- **Einblick in die Grundlagen des Karate**
- **Anwendung von Selbstverteidig.-Techniken**
- **Mittagessen**

Mitzubringen Sportkleidung

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 6 bis 12 Jahre

Verein: **VGF u. FFW Wittesheim**

Termin: **Samstag, 25. August 2012**

Ort: Wittesheim

Beginn: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle in Wittesheim

Dorfmitte

Ende: 14:00 Uhr Bushaltestelle

Tag auf dem Bauernhof

- **Schlepper fahren**
- **Apfelsaft pressen**
- **Hofbesichtigung**
- **Brot backen**
- **Pony reiten**
- **Mittagsverpflegung**

Kleidung: dem Wetter angepasst,

festes Schuhwerk, bei Regen Gummistiefel

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer ab 10 Jahre

Verein: **Schützengesellschaft Monheim**

Termin: **Samstag, 1. September. 2012**

Ort: Schützenheim Monheim

Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Schützenheim

Ende: 17:00 Uhr

- **Begrüßung**
- **kleine Sachkunde**
- **Sicherheit beim Schießen**
- **verschiedene Schießspiele**
- **Brotzeit**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 4 bis 6 Jahre

Verein: **Pfarrgemeinde Monheim**

Termin: **Freitag, 7. September 2012**

Ort: Stadtpfarrkirche Monheim

Beginn: 15:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang beim Pfarrhof

Ende: 17:30 Uhr

- **Besichtigung der Kirchenorgel**
- **Bastelarbeit u. Experimente zur Tonerzeugung**
- **kleiner Imbiss!**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer ab 3 Jahre bis 10 Jahre mit Begleitperson!!!

Verein: **Kolping Monheim**

Termin: **Samstag, 8. Sept. 2012**

Ort: Holiday Park, Haßloch Pfalz

Beginn: 07:00 Uhr

Treffpunkt: Stadthalle Monheim

Ende: ca. 20:00 Uhr

- **Besuch des Freizeitparks Holiday Park in Haßloch**
- **Lunchpaket für Kinder inkl.**

Preis f. Eintritt und Busfahrt:

Kinder bis 13 Jahre: 20,00 EUR

Preis für Erwachsene: 30,00 EUR

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer ab 8 Jahre

Verein: **Löwenfan-Club Monheim**

Termin:

Ort: Kegelbahn Monheim

Abfahrt: 10:00 Uhr

Treffpunkt: Kegelbahn Monheim

Ende: ca. 15:00 Uhr

- **Kinderkegeln**

Termin: ??? Sonntag im August

(genauer Termin wird bekannt gegeben!)

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Programm für Teilnehmer 8 bis 16 Jahre

Verein: **Löwenfan-Club Monheim**
 Termin: wird noch bekannt gegeben
 Ort: Allianz-Arena München
 Abfahrt: 10:30 Uhr
 Treffpunkt: Stadthalle Monheim
 Ende: ca. 18:00 Uhr

- **Fahrt mit dem Fanbus nach München**
- **kleiner Snack während der Fahrt**
- **Besuch eines Zweitligaspiels**

TSV 1860 München

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag d. Fundes	Ort d. Fundes
1 silbernes Armband mit Gravur "02.05.2011"	25.05.2012	Mittelschule Monheim Minispielfeld
1 USB-Stick als Schlüsselanhänger	31.05.2012	Bahnhof Monheim
1 Hausschlüssel mit braunem Schlüsselmappe	08.06.2012	Monheim Habichtstr. nahe Spielplatz

Wir gratulieren

Zum 25-jährigen Ehejubiläum:

03.07. Frau Adele Lechner und Herrn Alfons Lechner, Warching, Obere Dorfstraße 9

Zum 40-jährigen Ehejubiläum:

- 29.06. Frau Edeltraud Deckinger und Herrn Anton Deckinger, Kohlstattstraße 1 a
- 30.06. Frau Gisela Schmitt und Herrn Josef Schmitt, Am Priel 9
- 07.07. Frau Helga Mittel und Herrn Xaver Mittel, Gerhart-Hauptmann-Straße 7

Zum 55-jährigen Ehejubiläum:

12.07. Frau Rosa Bader und Herrn Otto Bader, Warching, Gailachweg 1

Zum Geburtstag:

- am 30.06. zum 72. Geburtstag
Frau Walburga Prebeck, Itzing, Kirchberg 5
- am 30.06. zum 65. Geburtstag
Frau Regina Scherb, Donauwörther Str. 13
- am 01.07. zum 74. Geburtstag
Herrn Anton Spreng, Rehau, Abtstraße 25
- am 02.07. zum 71. Geburtstag
Herrn Joseph Hasmüller Donauwörther Str. 13
- am 03.07. zum 71. Geburtstag
Herrn Andreas Schultheiß, Weilheim, Am Lindering 2
- am 03.07. zum 70. Geburtstag
Frau Valentina Schwebel, Flotzheim, Hauptstraße 53
- am 04.07. zum 93. Geburtstag
Frau Martha Breitenberger, Donauwörther Straße 40
- am 07.07. zum 72. Geburtstag
Frau Gerda Keppler, Treuchtlinger Straße 27
- am 07.07. zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Schreck, Wittesheim Hohe Straße 17
- am 09.07. zum 72. Geburtstag
Frau Erika Grascher, Umlandstraße 8
- am 10.07. zum 70. Geburtstag
Frau Rosa Spreng, Rehau, Weilheimer Str. 6
- am 12.07. zum 80. Geburtstag
Herrn Josef Barta, Rathausgasse 3

Schulnachrichten

Information bei der Bundeswehr

Die Informationsveranstaltung „Woche der Schulen“ an der Ludwig-Bölkow-Schule nahmen die Schüler der beiden neunten Klassen mit ihren Lehrern Ralf Giegerich und Rainer Keßler wahr, um sich vor allem einen Einblick über die vielfältigen Berufsmöglichkeiten bei der Bundeswehr zu verschaffen. In vier Stationen berichteten dabei Soldaten aus der Truppe aus ihrer täglichen Praxis. Daneben gab es auch allgemeine Einblicke in den Freiwilligendienst oder Auslandseinsätze sowie die Struktur der Bundeswehr.



Jim Wingate in Monheim

Der Storyteller Jim Wingate brachte die Schüler der Mittelschule zum Mitmachen, Englisch-Sprechen und vor allem zum Lachen. Der Ex-Rugby-Spieler tourt während des ganzen Jahres durch Deutschland und zieht die Kinder mit einfachen Mitteln wie Körpersprache, Gestik, Mimik in verschiedenen „Stories“ in seinen Bann.



Ballspende

Einen Ball mit den Konterfeis der größten Stars des FC Bayern München schenkte Marco Roßkopf aus der Klasse 4a (oben rechts) den Kindern von der Mittagsbetreuung. Diese können nun damit am Nachmittag nach Erledigung der Aufgaben Fußball spielen. Mit auf dem Bild (oben von rechts) auch die Betreuerinnen Margareta Ludwig und Bianca Pfeifer.



Abschlussfahrt

Die diesjährige Abschlussfahrt führte die beiden Entlassklassen mit ihren Betreuern Brigitte Timko und Rainer Keßler an den Gardasee. Auf dem Programm standen u.a. eine Schnellbootfahrt auf dem See von Riva (siehe Bild) über Limone nach Malcesine, ein Bummel durch Verona und ein Besuch im Vergnügungspark „Gardaland“. Bei angenehmen Wetter bot auch die Unterkunft im „Family Park Alto Mincio“ vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, die von den Schülern gerne genutzt wurden.



Kartoffelprojekt

Im Rahmen des Kartoffelprojekts rückten die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse aus, um mit ihren Hacken den Boden um die bereits gut gedeihenden Pflanzen zu lockern.



Ferienbetreuung

Liebe Kinder und Jugendliche, bald beginnen wieder die Sommerferien, die von Euch als schönste Zeit des Jahres erwartet werden. Um Euch die doch relativ lange Zeit etwas zu verkürzen bietet die Grund- und Mittelschule Monheim **vom 3. - 7. September 2012** eine Ferienbetreuung an. Die Schüler der angehenden 1. Klasse bis einschließlich der 6. Klasse können hier von 8.00 - 13.00 Uhr ihre Zeit bei Spaß und Spiel verbringen. Natürlich dürfen auch Kinder von anderen Schulen teilnehmen. Die zu entrichtenden Kosten richten sich nach der Anzahl der teilnehmenden Kinder und der Anzahl der Tage.

Anmelden könnt ihr Euch im Sekretariat der Schule Tel. 1815 bis spätestens 27. Juli 2012 während des Vormittags von 8.00 - 12.00 Uhr unter der Telefonnummer: 09091/1815, wo dann ein Anmeldebogen auszufüllen ist. Frau Margarete Ludwig freut sich auf Euer Kommen!

Margarete Ludwig

Kirchliche Nachrichten

- | | |
|-----------------|--|
| Sa 30.6. | Vorabendgottesdienste |
| 19.00 Uhr | Monheim und Rehau |
| So 1.7. | 13. Sonntag im Jahreskreis |
| 10.00 Uhr | Monheim - Familiengottesdienst, gestaltet von der Kindergottesdienstgruppe |
| 8.30 Uhr | Flotzheim |
| 8.30 Uhr | Weilheim |
| 10.00 Uhr | Wittesheim |
| 9.00 Uhr | Itzing |
| Sa 7.7. | Vorabendgottesdienst |
| 19.00 Uhr | Monheim |
| 19.30 Uhr | Wittesheim - Feldgottesdienst |
| So 8.7. | 14. Sonntag im Jahreskreis |
| 10.00 Uhr | Monheim |
| 10.00 Uhr | Kreut an der Kapelle |
| 10.00 Uhr | Weilheim |
| 10.00 Uhr | Warching |
| Fr 13.7. | Firmung in Monheim |
| 9.30 Uhr | Firmgottesdienst mit unserem Hochw. H. Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB |
| 14.30 Uhr | Feierliche Dankandacht zur Firmung |

Termine

- | | | |
|----------|-----------|--|
| Do 5.7. | 20.00 | Haus St. Walburg: Katechismus für Erwachsene mit H. Kaplan Lazar |
| Mi 11.7. | 19.30 Uhr | Haus St. Walburg: Sommerfest des Frauenbundes mit dem Buchdorfer Zweigesang |
| Mi 11.7. | 20.00 Uhr | Pfarrkirche Flotzheim: Gebetsabend |
| Fr 13.7. | 20.00 Uhr | Haus St. Walburg: Youcat-Abend für alle Jugendlichen aus dem Pfarrverband ab der 7. Klasse mit H. Kaplan Lazar |

Krankenkommunion am Fr 6. Juli 2012

- Ab 8.30 Uhr in Monheim und Flotzheim
Ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau, Kölbürg und Ried

Sa 7. Juli 2012 Vorbereitung auf die Firmung

- 9.30 Uhr Probe und Beichte für alle Firmlinge aus dem Pfarrverband.

Mo 2. Juli und Di 3. Juli 2012 ab 8.00 Uhr.

Großputz in der Stadtpfarrkirche und im Haus St. Walburg

Freiwillige Helferinnen und Helfer werden gesucht. Schon ein paar Stunden sind hilfreich. Vergelt's Gott schon im Voraus.

Motorradsegnung mit anschließender Ausfahrt

Liebe Motorradfreundinnen und -freunde, wer mit dem Krad unterwegs ist, der weiß auch, wie nötig der Beistand „von oben“ ist. Zwar ist die Motorradsaison schon fortgeschritten, doch für den Segen ist es nie zu spät. So wollen wir an einem Sonntag in einer **gemeinsamen Hl. Messe um 10:00 Uhr** in der Weilheimer Kirche St. Luzia und Ottilia diesen Segen für uns und in der anschließenden **Motorradsegnung auf dem Dorfplatz** für unsere Kräder erbitten. Ob der Segen bei Mensch und Maschine schon gut angekommen ist, das wollen wir in einer direkt folgenden Ausfahrt testen. Diese **Rundfahrt** erstreckt sich über ca. 170 km und führt durch das Ries, an der Donau entlang Richtung Eichstätt (hier Mittagessen), über Treuchtlingen und Hechlingen nach Weilheim zurück.

Da die Zunft der Motorradfahrerinnen und -fahrer zu den Sonnenkindern gehört, sind für die Motorradsegnung mit Ausfahrt zwei Anläufe geplant, **Sonntag, der 15. und der 29. Juli**. Wenn das Wetter nicht an dem einen **Termin** passt, dann hoffentlich an dem anderen. Bei unklarer Wetterlage erfahren Sie bei mir, unter der Tel.Nr. 3939, ob gefahren wird.

Kaplan Jan Lazar

Pilgerreise nach Fatima

Im portugiesischen Ort Fatima erlebten im Jahre 1917 die Hirtenkinder Lucia, Francisco und Jacinta jeweils am 13. der Monate Mai bis Oktober Erscheinungen der Gottesmutter Maria. Das Eintreten der von ihr gemachten geschichtlichen Prophezeiungen sowie das große Sonnenwunder am 13. Oktober 1917, das 70.000 Menschen als außergewöhnliches Naturschauspiel erlebten, machten Fatima in der Folgezeit weltberühmt. 1930 wurde der Wallfahrtsort offiziell durch die Kirche anerkannt und die Erscheinungen als glaubwürdig erklärt.

Der Ort der Erscheinungen mit der Gnadenkapelle ist heute eine echte Stätte des Gebetes und der inneren Umkehr. An jedem 13., besonders der Monate Mai bis Oktober, wird das Gedächtnis dieser Ereignisse besonders festlich begangen.

Zur 5-tägigen Flugreise nach Fatima gemeinsam mit den Pfarrgemeinden Heideck und Hilpoltstein sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Termin: Donnerstag 11. bis Montag 15. Oktober 2012 Preis der Flugreise 730 EUR pro Person ab und bis München, incl. Vollpension, Doppelzimmer mit Dusche/WC (Mehrpreis für Einzelzimmer 80 EUR) Geistliche Reiseleitung: Herr Stadtpfarrer Franz-Josef Gerner, Hilpoltstein Veranstalter; Bayerisches Pilgerbüro München Informationsblätter liegen in den Kirchen auf. Rückfragen und Anmeldung bei Frau Krauß, Tel. 654

Bildungsfahrt nach Mindelstetten

36 Personen fanden sich am Morgen des 5. Juni 2012 am Parkplatz der Stadthalle Monheim ein, um an der Fahrt mit den Senioren der Pfarrei teilzunehmen.

Nach der etwa 90minütigen Busfahrt erreichten wir das kleine Pfarrdorf Mindelstetten, zwischen Ingolstadt und Regensburg gelegen. In der Pfarrkirche verweilten die Männer und Frauen sehr gerührt und doch freudig gestimmt am Grab der seligen Anna Schäffer, die im Jahre 1901 im Alter von 19 Jahren durch

einen tragischen Unfall bei Hausarbeiten unglaublich schwere Verletzungen erlitt. Bis zu ihrem Tod am 5. Oktober 1925 hat sie ihr äußerst schmerzvolles Leiden mit großer Geduld und Liebe zu Gott ertragen. Und doch tröstete sie auf ihrem Krankenlager unzählige Menschen in Wort und Schrift und versprach ihr Fürbittgebet. Am 21. Oktober 2012 wird sie in Rom heiliggesprochen. In der angebauten und sehr ansprechenden neuen Pfarrkirche feierte Herr Stadtpfarrer Michael Maul mit den Gläubigen die Heilige Messe zu Ehren der seligen Anna Schäffer. Es herrschte eine wirklich andächtige Stimmung.



Hl. Messe in der neuen Pfarrkirche



Grab von Anna Schäffer

Nach einer kurzen Kirchenführung stärkten wir uns beim reichlichen Mittagessen in einem nahegelegenen Landgasthaus und konnten uns noch recht angeregt unterhalten und austauschen. Dann begaben wir uns auf den Heimweg und konnten im Bus anhand einer CD mit dem Bericht von Herrn Pfarrer Bauer aus Mindelstetten noch ausführliches über das Leben der Dienstmagd Anna Schäffer erfahren. In Monheim angekommen haben sich die Leute sichtlich bewegt voneinander verabschiedet, nachdem sie einige bereichernde und für das Leben hilfreiche Stunden erlebt hatten.

(Johanna Krauß)

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

1.7. 9 Uhr Peterskapelle

8.7. 10.30 Uhr Gottesdienst am Dreiländereck

15.7. 9 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

8.7. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Während der Ferienzeit findet kein Kindergottesdienst statt.

Die nächste Zusammenkunft ist für den 14. Oktober geplant.

Tanzen für Frauen

9.7. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
23.7. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Kappl-Kirchweih

Schon jetzt möchten wir zur diesjährigen Kappl-Kirchweih am 4.8.2012 einladen.

Nach dem Festgottesdienst um 14 Uhr in der Peterskapelle feiern wir auf dem Petersberg unsere Kirchweih. Zu diesem Fest ist uns jeder herzlich willkommen!

Kinderbibeltag

Der Kinderbibeltag findet am 1. August am Sportgelände „Mandele“ statt.

Die Anmeldung erfolgt über das Ferienprogramm der Stadt Monheim.

**Was tun bei
ARTHROSE?**

Über eine Million Menschen leben heute in Deutschland mit einem künstlichen Gelenk, ein Großteil davon mit einer künstlichen Hüfte. Wann aber ist der beste Zeitpunkt für diese große Operation? Welche Vorbereitungen sind sinnvoll, und wie kann man die neu gewonnene Beweglichkeit möglichst lange erhalten? In ihrer neuen Informationszeitschrift „Arthrose-Info“ hat die Deutsche Arthrose-Hilfe hierzu zahlreiche praktische Tipps zusammengetragen. In anschaulichen und interessanten Darstellungen werden darüber hinaus viele weitere nützliche Empfehlungen zur Arthrose gegeben, die jeder kennen sollte. Ein Musterheft des „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 1105 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte eine 0,55-€-Briefmarke für Rückporto beifügen).

Impressum

Monheimer Stadtzeitung
Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile

Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0 P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



DAS! spricht sich
schneller , als Sie
vielleicht denken...

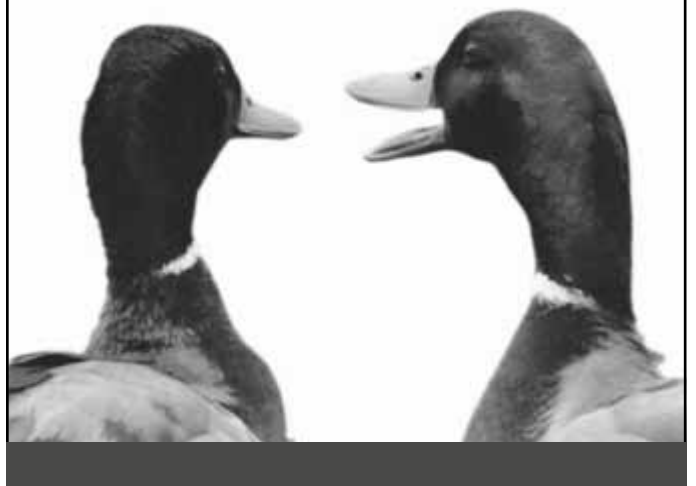
Unter www.wittich.de haben Sie jetzt die Möglichkeit, Jagd auf unsere neu gestalteten Internetseiten zu machen!

Viele neue Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit.

Wir machen mehr als nur „Blättchen“!

Und jetzt genug geschnattert.

**Go online!
Go wittich.de**



Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Juni					
Fr.	29.		Schützengesellsch. Monh.	Grillfest/Saisonabschluss	Schützenheim
Fr.	29.	19:30	TSV Monheim	Delegiertenversammlung	GH Zur Krone
Sa.	30.	11:00	Löwen-Fan-Club Monheim	35 Jahre Löwen-Fan-Club	Sportplatz
Juli					
So.	01.	13 - 17	Stadt Monheim	Tag der offenen Tür	Kindergarten
Di.	03.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Di.	03.	07:00	Kolping Monheim	Besichtig. Fleischwerk Edeka	Abf. Edeka-Parkpl.
Mi.	04.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Sa.	07.	ab 12	TSV Turner	Regional-/Landesliga	Sporthalle
Sa.	07.	10–12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	07.	19:30	VGF Wittesheim	Feldgottesdienst	A.d. großen Eiche
Sa.	07.		FC Weilheim-Rehau	Musikfestival	Sportplatz
So.	08.		Gartenbauverein Monheim	Sommerfest	
So.	08.	10:30	FF Ried	Straßen-/Grillfest	Dorfplatz Ried
Mo.	09.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	10.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Mi.	11.	20:00	Kath. Frauenbund	Sommerfest	Haus St. Walburg
Fr.	13.		Pfarrei Monheim	Firmung	Stadtpfarrkirche
Fr.	13.	18:00	VGF Wittesheim	TT-Gaudi-Turnier	Spielplatz
Sa.	13.	19:00	Löwen-Fan-Club Monheim	Löwen-Fan-Stammtisch	GH Steinbuck
Sa.	14.	18:00	Stadtkapelle Monheim	Blasmusik-Open-Air	Innenstadt
So.	15.	09:00	Kolping Monheim	Diözesanwallfahrt	Abfahrt Stadthalle
Mo.	16.	20:00	Freie Wähler PWG	Versammlung	GH Zur Krone
Di.	17.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Do.	19.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Do.	19.	19:00	Liederkranz Monheim	Grillfest	Vereinsheim
Sa.	21.	19:30	Kulturförderkreis	Kulinarische Reise	Pizzeria Romana
Sa.	21.	06:30	Kolping Monheim	Radltour – Isarradweg	Abf. Stadthalle
Sa./So	21./22.	17:00	Liederkranz – Kinderchor	Musical „Das geheime Leben der Piraten“	Haus St. Walburg
Sa./So	21./22.		Weilheimer u. Rehauer Vereine	2 Tagesausflug n. Thüringen	
So.	22.	05:30	Fischereiverein Monh. e.V.	Königsfischen	Waldsee
So.	22.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
So.	22.		Liederberger Traditionsver.	Radltour	
Mo.	23.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	24.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Do.	26.		Liederkranz Monheim	Konzertausfl.z. Viva Voce u.Fr	Weißenburg
Fr.	27.	19:00	Schützendamen	Stammtisch	Eisdiele Monheim
Sa:	28.		Konzertbüro Augsburg	Günter Grünwald	Stadthalle
ab So.	29.		TSV Monheim –Turner	Turnercamp	Sport-/Stadthalle
Di.	31.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
August					
bis Sa.	11.		TSV Monheim –Turner	Turnercamp	Sport-/Stadthalle
Mi.	01.	19:00	FF Monheim	Vereinsabend	Floriansstüberl
Sa.	04.	10–12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	04.	14:00	Ev. Kirchengemeinde	Kapplkirchweih	Am Petersberg
So.	05.	10:00	SG Immergrün Itzing	Dorffest	Itzing
Di.	07.	19:00	Rheuma-Liga	Funktionstraining	BRK-Heim
Sa.	11.	18:00	Fischereiverein Monh. e.V.	Wallerfischen	Waldsee
Sa.	11.		Sandgrubenfreunde	Sangrubenparty	Rehau

Vereine und Verbände**FESTPROGRAMM FÜR DIE JUBILÄUMSFEIER
AM SAMSTAG, 30.06.12 AM „MANDELE“**

- | | |
|---------------|---|
| 11.00 Uhr | Öffnung des Festgeländes und offizielle Begrüßung durch den Ersten Vorstand |
| 12.30 Uhr | Fußballturnier und Tauziehwettbewerb <ul style="list-style-type: none">• 12.30 Uhr Vorrunde Fußball• 14.30 Uhr Vorrunde Tauziehen• 15.30 Uhr Halbfinale Fußball• 16.30 Uhr Halbfinale Tauziehen• 17.00 Uhr Spiel um Platz 3 Fußball• 17.30 Uhr Finale Tauziehen• 17.45 Uhr Finale Fußball |
| ca. 19.45 Uhr | Siegerehrungen |
| 20.30 Uhr | D'Unger Buam |
| 21.30 Uhr | Öffnung der Bar |
| 22.00 Uhr | „Nageln“ |

**Sportwochenende
des FC Weilheim-Rehau**



Die Teams Uralt und Steinalt zusammen mit der Cheerleader-Gruppe der Weilheimer Gymnastik-Damen

Die Weilheimer scheinen einen besonders guten Draht zu Petrus zu haben: auch in diesem Jahr konnten sie bei nahezu idealen Temperaturen die Sonne an ihrem Sportwochenende genießen. Das am Freitagabend abgehaltene gut besuchte Schafkopfturnier gewann in diesem Jahr Gastspieler Anton Albrecht aus Schäffstall vor dem Weilheimer Robert Roßkopf.

Nach den Punktspielen der ersten und zweiten Mannschaft blieben trotz der Punktspielniederlage der Ersten Zuschauer und Aktive am Samstag noch bis tief in die Nacht am und im Sportheim, um gemeinsam zu feiern. Den sonntäglichen Gottesdienst zelebrierte Kaplan Lazar bei herrlichem Sonnenschein mit zahlreichen Gläubigen auf dem Sportplatz. Im

Anschluss an den Gottesdienst erhielten die neu angebauten und erweiterten Räume des Sportheims sowie der fertiggestellte neue Beachvolleyballplatz den geistlichen Segen. Die FC-Küchencrew sorgte dafür, dass niemand Hunger und Durst leiden musste. Am Nachmittag folgte dann das Fußballturnier für Freizeitmannschaften mit den Feuerwehren aus Rehau und Weilheim, den Landjugendgruppen aus Gundelsheim und Weilheim, den Sandgrubenfreunden, der AH-Mannschaft des TSV Gundelsheim, der Landjugendgruppe aus Gundelsheim, dem Container Weilheim, der TuS Isomatte, dem FC Trommelfeuer und zum ersten Mal den Gundelsheimer Damen unter „Damen & Co. Dazwischen fand der Höhepunkt des Nachmittags statt: angeführt und begleitet von einer Cheerleader-Gruppe der Gymnastik-Damen feierten die beiden FC-Urgesteine Franz Kötter und Ottmar Lehl ihr Aktiven-Abschiedsspiel im Rahmen eines Freundschaftsspiels zweier gemischter AH-Teams Marke Uralt gegen Steinalt, wobei sich die Oldies schwer ins Zeug legten und einige technische Kabinettstückchen bewundert werden konnten. Bei allen Fußballspielen stand eindeutig der Spaß am Spiel im Vordergrund, wozu vor allem die gemischten Mannschaften mit Frauen und Kindern beitrugen. Das Turnier gewann die Mannschaft des FC Trommelfeuer vor dem Container Weilheim. Anlässlich der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Marco Singer bei allen teilnehmenden Gruppierungen für die Teilnahme, bei den Schiedsrichtern für die Leitung der Spiele und hob die kameradschaftliche Atmosphäre bei allen Spielen hervor. Er dankte auch den Spendern der Pokale in Form von (FR)Ess-Paketen, der fleißigen Küchenmannschaft, den Kuchenbäckerinnen und besonders der Raiffeisen-Volksbank für das Sponsering der Hüpfburg für die Kinder. Aktive und Zuschauer, darunter besonders die Mannschaften Uralt und Steinalt zeigten dann noch ordentliches Stehvermögen und feierten in lockerer Atmosphäre bis in den Morgen hinein.

(Winfried Rosenwirth)

Einladung zum Grillfest in R I E D

WANN: Sonntag, **08.07.12**

WO: am Feuerwehrhaus in Ried

BEGINN: 11:00 Frühschoppen
anschließend Mittagstisch

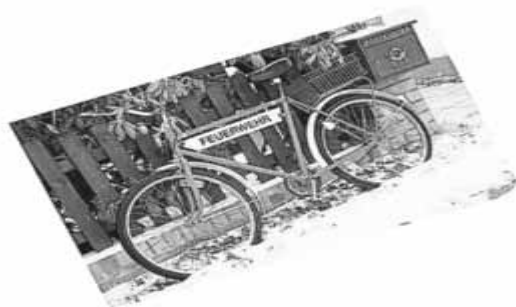
Nachmittags wollen wir Sie mit
Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Zur Brotzeit bieten wir Steaks und
Würstchen vom Grill an.

Zu unserem traditionellen Grillfest in Ried laden wir Sie mit all Ihren
Freunden und Bekannten recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf ein paar unterhaltsame und vergnügte Stunden
mit Ihnen.

Ihre FFW Ried



**Einladung zum Hoffest
SKV Flotzheim – Kreut
am Sonntag, den 08. Juli 2012**

Programm:

10.00 Uhr Gottesdienst an der Kreuter Kapelle

**11.00 Uhr Hoffest mit Frühschoppen und Mittagstisch
bei Familie Klose, Kreut**

Nachmittags Kaffee und Kuchen

Wir würden uns über Ihren zahlreichen Besuch sehr freuen !

**Es lädt ein der Soldaten und Kameradenverein Flotzheim – Kreut.
Die Vorstandschaft und das Bewirtungsteam.**

Blasmusik Open Air

am Samstag, 14.07.2012

ab 18.00 Uhr

am Marktplatz

Mitwirkende:

Jugend- und Stadtkapelle

Musikkapelle Rögling

Feuerwehrkapelle Langenaltheim

Musikverein Frohsinn Buchdorf



Eintritt frei !!!

Katholischer Frauenbund Monheim besucht das Allgäu

60 Frauen begaben sich unter Leitung der 1. Vorsitzenden Irmgard Kuhnert und Stadtpfarrer Michael Maul auf eine Bildungsreise ins schöne Allgäu. In der, zwischen Nesselwang und Oy/Mittelberg gelegenen, wunderbaren Wallfahrtskirche „Maria Rain“ wurde nach einer kleinen Kaffeepause zusammen Gottesdienst gefeiert. Der Mesner erklärte abschließend in einer kurzen Führung die Entstehung der Wallfahrtskirche, deren kostbarer Schatz sieben Wunderbare Altäre sind, welche die sieben Hauptkirchen Roms darstellen. Danach ging die Fahrt direkt weiter nach Kempten. Zuerst stand der Besuch der wunderschönen Sankt Lorenz-Basilika mit Führung an. Nach dem Mittagessen wurde die Residenz besucht, deren Geschichte den Frauen in einer interessanten einstündigen Führung erklärt wurde. Der Rest des Nachmittags stand dann zur freien Verfügung. Besonderes Interesse fanden der Hofgarten, sowie ein Bummel durch die Altstadt vom Residenzplatz zum Rathausplatz mit der gotischen St. Mang-Kirche, der ältesten der noch stehenden Kirchen der Stadt. Sie wurde im Jahr 1426 über einem romanischen Vorgängerbau (um 1100) erbaut und nach dem Sankt Galler Mönch Magnus benannt. 1525/27 wurde die Kirche evangelisch reformiert. Direkt vor der Kirche befindet sich der große St. Mangbrunnen, der die vier Elemente symbolisiert.

In der gemütlichen Altstadt gibt es auch eine große Anzahl Geschäfte, in denen man alles findet, was das Herz begehrt, vor allem aber auch viele Lokale und Cafe's laden zum Ausruhen und Genießen ein. Auch Petrus meinte es gut mit den Frauen und die Regenwolken

öffneten sich erst als es Zeit zum Heimfahren war.

Der letzte Programmpunkt war dann noch die Einkehr zum Abendessen in Gundelfingen und rundete den ereignisreichen Tag gemütlich ab. (Hannelore Zinsmeister)

Katholischer Frauenbund Monheim lädt zum Sommerfest ein

Der Monheimer Frauenbund lädt alle Frauen ganz herzlich am 11.07.2012 zu einem gemütlichen Sommerfest ins Haus St. Walburg ein. Beginn um 19.30 Uhr.

Der „Buchdorfer Zweigesang“ wird uns musikalisch durch den Abend begleiten. Anmeldung bitte bei Frau Kuhnert Tel. 1240 oder 5951 bis 09.07.

(H.Zinsmeister)

Dominik Klenner mit guten Leistung bei den Deutschen Meisterschaften in Düsseldorf



Dominik Klenner erreichte als einziger Monheimer Turner bei den Bay. Meisterschaften 2012 in Steppbach die geforderte Qualifikations-Punktzahl von 75 Pkt und konnte letztes Wochenende zu den Deutschen Meisterschaften nach Düsseldorf fahren. Vor über 4000 Zuschauern durfte er gegen die Deutsche Turnelite antreten. Seine Gegner waren unter anderem Fabian Hambüchen, Marcel Nguyen und Philipp Boy, die bei diesen Deutschen Meisterschaften um die Olympia Tickets kämpften.

Dominik Klenner fühlte sich sehr wohl zwischen den besten 36 Turnern Deutschlands und erwischte einen sehr guten Wettkampftag. An vier Geräten: Boden, Ringe, Sprung und Barren (die er auch sonst in der Bundesliga turnt) konnte er durchaus mit den besten aus Deutschland mithalten. Nur am Pferd und am Reck, die bekanntlich ja nicht seine Lieblingsgeräte sind musste er deutliche Punktverluste einstecken.

Am Ende des Wettkampf war sein Trainer Mario Reichert mit seiner Leistung sehr zufrieden und Dominik konnte sich über einen 31. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft im Kunstturn freuen.

Mario Reichert

Cheftrainer TSV Monheim

Ausflug der Kolpingsfamilie Monheim in die Schweiz



Seit 2002 also bereits 10 Jahre, fährt die Kolpingsfamilie Monheim in den Ausflug. Ob 1 oder mehrere Tage, immer war es schön dabei zu sein. Josef Berkmüller der Organisator von 9 Ausflügen und Hubert Blank 1 Ausflug hatten sich dieses Mal etwas Besonderes einfallen: 4 Tage in die Schweiz.

An Fronleichnam, nach der Kirche, trafen sich die Ausflügler an der Stadthalle. Mit einem Sektfrühstück und kleinen Häppchen traten sie gestärkt die Reise an. In Richtung Bodensee durch den Pfändertunnel wurde die erste Etappe erreicht. Vaduz ein reizendes Städtchen in Lichtenstein.

Dort gab es eine gute Brotzeit und wer wollte konnte mit einer Bimmelbahn den Ort besichtigen. Anschließend fuhren wir weiter ins Parkhotel Baur, in Disentis / Chur im Kanton Graubünden. Nach Bezug der Zimmer erwartete die Kolpingsfamilie ein schmackhaftes 3-Gänge-Menü. Der Abend wurde mit den Musikanten Anita, Norbert, Hubert und neu als Verstärkung, mit Alfred umrahmt.

Am Freitagmorgen ging es nach dem Frühstück um 8:00 Uhr, begleitet mit der Schweizer Reiseleiterin, Frau Imelda Grisch, weiter. Die Fahrt von Disentis führte nach St. Moritz. Leider war es wegen der schlechten Witterung dort nicht möglich die geplante Fahrt mit der Luftseilbahn durchzuführen. Aber deswegen war die gute Laune auch nicht dahin. Wir schlenderten durch den Nobelsportort St. Moritz. Da St. Moritz ein Wintersportort ist, waren dort die Gehsteige hochgeklappt. Wie sagte nicht die Wirtin vom Hotel: „Wenn im Sommer einer in St. Moritz umfällt, würde man ihn nicht finden, da dort niemand auf der Straße ist“. Es war tatsächlich so. Die wunderschöne Aussicht auf die Berge war uns leider nicht gegönnt, da die Berge in Wolken lagen und das Wetter leicht regnerisch war. Unter unserer sehr guten Reiseleitung fuhren wir weiter nach Maloja und machten mit dem Regenschirm einen Spaziergang zu den Gletschertöpfen und weiter zur Viala-Schlucht. Die Rückfahrt führte uns wieder über den Julierpass in unser Hotel.

Nach dem Abendessen war gemütliches Beisammensein angesagt.

Am Samstagmorgen um 7:15 Uhr ging unsere Reise weiter.

In Chur bestiegen wir den GLACIER-EXPRESS 2. Klasse. Dieser fuhr uns durch die faszinierende Bergwelt nach Andermatt. Wir fuhren weiter zum Vierwaldstätter See nach Luzern. Dort hatten wir Zeit zur freien Verfügung und zur Kaffeepause. Imposante alte Holzbrücken, Häuser mit wunderbaren Fassaden und schöne Gassen konnten wir erkunden.

Unser Rückweg führte uns dem Vierwaldstätter See entlang nach Küsnacht - Zugersee - Sattel - Zürichsee - Walchensee - zum Hotel in Disentis.

Dieser Abend war das Highlight der Fahrt.

Mit einem guten Bündner Buffet konnten wir nach Herzenslust schlemmen. Anschließend bestand für die Fußballinteressierten die Möglichkeit die EM anzuschauen. In der Bar hingegen spielte ein Alleinunterhalter für die übrigen Gäste. Nach dem Fußballspiel begann der „Festakt“ zum 10jährigen Jubiläumsausflug. Die „Kolpingsmusikanten“ spielten auf und Josef Berk Müller als Fritz und Hedi Blank als Frida spielten einen Sketch über die wahren Begebenheiten der letzten Kolpingsausflüge. Dabei wurde die Lachmuskeln der Zuschauer strapaziert.



10 mal mit dabei waren:

Josef Berk Müller, Hedi und Hubert Blank, Herbert und Anneliese Blank, Deckinger Hans und Hanne. Koch Eva und Anton, Sandner Resi

Die Kolpingsband spielte und die Kolpingsfamilie feierte bis tief in die Nacht.

Am Sonntag konnten wir ausschlafen. Nach dem Frühstück feierten wir eine Bergmesse in der nahe gelegenen Kapelle. Herr Pfarrer Josef Lang zelebrierte die Messe, welche von der KF Monheim gestaltet wurde.

Im Anschluss wurde ein Gruppenfoto vor der Kapelle aufgenommen.

Dann begann die Heimfahrt. Im Bus gab es Sekt, da Herr Altbürgermeister Anton Ferber seinen Geburtstag an diesem Sonntag feiern konnte.

Mit Zwischenstopp in Bregenz wurde die Heimreise unterbrochen. In Bregenz konnten wir die Seebühne bewundern oder eine Kaffeepause einlegen.

Zum Abschluss dieser herrlichen Tage kehrte die Busgesellschaft in der Böldleschwaige ein.

Gegen 21.00 Uhr trafen wir in Monheim ein und ein schöner Ausflug ging zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön - besonders an Josef Berk Müller und Hedi Blank und alle Helfer, die zum Gelingen des Ausfluges beigetragen haben.

Weitere Termine:

Di. 3. Juli, Besichtigung des Fleischwerkes der Firma EDEKA, Bus-Abfahrt u. 07:00 Uhr am EDEKA Parkplatz

So. 15. Juli, Diözesanwallfahrt nach Eichstätt

Abfahrt 09:00 Uhr an der Stadthalle mit eigenem PKW (Adelheid Ferber)

Kolpingsfamilie Monheim

Fahrradtour am 21. Juli 2012

Noch freie Plätze

Am Samstag, den 21. Juli führt die diesjährige Fahrradtour am Isarradweg von Scharnitz über den Sylvensteinspeicher hinab nach Bad Tölz ca. 62 km.

Es sind noch wenige Plätze frei. Wer noch mit möchte, kann sich anmelden bei Josef Berk Müller, Handy: 0160 98900089

Abfahrt ist um 6:30 Uhr an der Stadthalle Monheim

Rückkunft ist ca. 20:00 Uhr

Leistungen:

Fahrt im Reiseomnibus mit Bordfrühstück

Begleitbus für die eigenen Fahrräder

Reise- und Tourenbegleitung der Firma Reisebüro Schwarzer Kaffee- und Kuchen in der Radpause

0,5 l Mineralwasser pro Person

Der Reisepreis beträgt 50,00 Euro pro Person.



Josef Berk Müller, der Organisator der Ausflüge, und Hubert Blank, 1. Vorstand, freute sich, dass 10 Teilnehmer bereits zum 10. Mal beim Ausflug teilnahmen. Als Geschenk überreicht ihnen Hedi Blank ein Fotobuch - Dokumentation der 10 Ausflüge.

Beschreibung der Tour:

Der Radweg führt von Scharnitz zunächst in den Geigenbauort Mittenwald. Weiter vorbei am Isarstausee in Richtung Vorderriß. Danach erreichen Sie den wunderschön gelegenen Sylvensteinspeicher. Anschließend geht die Fahrt im immer breiter werdenden Isartal hinab nach Lenggries. Im Anschluss erreichen wir Bad Tölz.

Einfache, leichte Radtour ohne Steigungen.

(Adelheid Ferber)

FFW Kölbürg und FFW Ried

Leistungsprüfung erfolgreich abgelegt



Nach praktischer und theoretischer Vorbereitung legten die Feuerwehrkameraden aus Kölbürg und Ried gemeinsam die Leistungsprüfung erfolgreich ab. Im Rahmen einer kleinen Feier übergaben Kreisbrandmeister Günther Buchberger und Kommandant Franz Roßkopf (FFW Kölbürg) folgende Abzeichen:

FFW Kölbürg:

Stufe 1: Manuel Roßkopf

Stufe 2: Tobias Roßkopf, Michael Reigel

Stufe 3: Hubert Roßkopf

Stufe 4: Wolfgang Deckinger, Stephan Roßkopf

Stufe 5: Roland Reigel

FFW Ried:

Stufe 2: Benedikt Kleinle

Stufe 5: Erwin Roßkopf

Stufe 6: Andreas Wenninger, Roland Betker

Bürgermeister Günther Pfefferer überbrachte die Glückwünsche im Namen der Stadt Monheim und sprach den Prüfungsteilnehmern Dank aus für die Bereitschaft, sich aktiv in eine freiwillige Ortsfeuerwehr mit einzubringen. Kreisbrandmeister Günther Buchberger lobte die sehr gute Disziplin, die bei den Übungen vorherrschte, welche letztendlich auch zur erfolgreichen Leistungsabnahme beitrug. Kommandant Franz Roßkopf bedankte sich bei seinen Helfern, Christian Ferber und Andreas Deckinger, die bei den Vorbereitungen tatkräftig mitgeholfen haben. Den anwesenden Schiedsrichtern überreichte er als Dank ein kleines Präsent.

Abschließend hob Kommandant Andreas Wenninger (FFW Ried) die gute Zusammenarbeit mit der FFW Kölbürg hervor und versicherte auch bei der nächsten Leistungsprüfung mit seiner Mannschaft wieder teilzunehmen. (Markus Ferber)

Historisches

Zur Geschichte des Stadtarchivs

Zusammenfassung zur Monheimer Zeitgeschichte

Vorbemerkung:

Das einschlägige Schriftgut nimmt einen breiten Raum ein.

Diese Berichte und Sammlung der verschiedenen Publikationen soll den nachfolgenden Generationen Einblick von der

beginnenden Hitlerzeit (1933) und vor allem die Kriegs- und Nachkriegszeit in das Bewusstsein der Menschen bringen, und wach zu halten. Insbesondere die Geschehnisse, das Miterlebte -der Zeitzeugen- sollen der Nachwelt erhalten bleiben, vor allem den späteren Generationen zur Mahnung und Veranschaulichung vergangener Epochen.

Schon heute, d.h. 60 Jahre danach, sind es wenige, die sich das Geschehen von damals noch vorstellen können. Diese Zeit war von Sorgen, Nöten und Entbehrungen geprägt. Viele Familien haben den Sohn, die Frauen ihren Ehemann und die Kinder ihren Vater verloren.

In den Familien war es ein ständiges Warten auf Nachricht von der Front, es herrschte viel Ungewissheit, denn täglich konnte eine Todesnachricht aus der Kriegsfront eintreffen.

Unsere Aufgabe ist es, diese Epoche und ihr Geschehen vor dem Vergessen zu bewahren!

Inhaltsangabe zu dem Schriftgut

Abschnitt I)

1. Die Zeit von 1933 - 1945: Drittes Reich
2. Die Nachkriegszeit, ab Mai 1945
 - 2.1/a Die Kriegsteilnehmer, Gefallene und Vermisste
 - 2.1/b Kriegsschicksale, dazu Nachforschungen
 - 2.1/c Gefallenen-Benachrichtigung, dazu Briefe und Kriegerdenkmal
 - 2.2 1. Weltkrieg, Ehrentafel, Bericht: die Kriegsjahre 1914 - 1918
 - 2.3 Registrierung der Kriegsgefangenen/Heimkehrer, Sonstiges
3. Berichte zum 24. April 1945 und Auszüge aus dem Heimatbuch

Eine Erinnerungs- und Gedenktafel im Rathaus

Abschnitt II)

Sammlung geschichtlicher Beiträge:

- 1/a Entstehung der Stadt, Bürgermeister und Stadtschreiber
- Besitzerfolge Rathaus
- 1/b Themenübersicht zur Stadtgeschichte, Kriegszeiten, Suche nach der Chronik „Bock“
- 1/c Geschichtliche Beiträge, dazu auch Chronik Kuhn Fach 118/7 und 119/1
- 1/d Das Stadtgericht, die Hinrichtung Marianna Wollenberger
- 2) Folgen des 30-jährigen Krieges in Monheim
- 3) Findbuchauszüge
- 4) Chronik Kuhn, Auszug - Verschiedenes -
- 5) Berichte und Beiträge:
 - a) Kurzberichte zu Monheim von Christian Bernreuther und Dr. Josef Heider
 - b) Vortrag von Dr. Maria Zelzer
 - c) Beitrag im Bayer. Städtebuch
 - d) Geschichtsschreibung von Christian Bernreuther u. A. Kuhn
 - e) Häuser-Chronik von Angelus Kuhn
 - f) Geschichtsschreibung von Matthias Schmiedt
 - g) Vermerk zu Beiträgen von Theo Schmiedt
 - h) Zwölfuhrläuten im Bayer. Rundfunk
 - i) Monheimer Persönlichkeiten
 - j) Geschichtliche Daten
 - k) Die Fuhrleute und Handelsgewerbe, alte Monheimer Fotos
 - l) Ortsgeschichte/Dorfchronik Wittesheim
 - m) Stadtgeschichte, Heimatforschung Corula Sterr vom Jahr 1920/21

Nachtrag Kirchliches:

Brandkapelle, Walburgisbrunnen, Kirche, Kirchenglocken und Glockengeschichte, Stadtpfarrkirche 1757 - 2009

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt, Archivpfleger

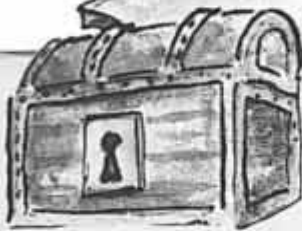
Kultur



Kultur-Förderkreis
der Stadt Monheim



Das geheime Leben der Piraten



Kindermusical mit Pfiff

von Andreas Schmittberger

Samstag 21. Juli / Sonntag 22. Juli 2012 • 17:00 Uhr
im Haus St. Walburg • Monheim • Stadtmitte

Eintritt frei - Spenden erbeten
für die Jugendarbeit des Liederkranzes
und Don Bosco Jugend Dritte Welt e.V.

Leitung: Barbara Mayr-Roßkopf
Veranstalter: Liederkranz 1873 Monheim e.V.

www.monheim-bayern.de

Liederkranz Kinderchor

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatt

„Die Krankheit unserer heutigen Städte und Siedlungen ist das traurige Resultat unseres Versagens, menschliche Grundbedürfnisse über wirtschaftliche und industrielle Forderungen zu stellen.“

(Walter Gropius)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerschoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann, nicht wie sonst üblich mit irgendeiner Provokation oder Action, sondern ganz friedlich. Wir setzten uns, bestellten unsere Getränke und plauderten über dieses und jenes. Ganz untypisch für unsere Runde. Doch dann fragte uns unser bester Freund: „Was bedeutet das Kürzel GmbH?“

„Gehste mit, biste hin“, mein Nachbar grinste.

„Natürlich ist damit eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemeint. Gilt das auch für Europa?“, wollte mein Nachbar wissen.

„Derzeit sieht es fast so aus“, stellte Nörgelmann fest, „besser wäre dann aber die Bezeichnung: GmoH!“

„Was meinst du damit?“, mein Nachbar saß wieder einmal auf der berühmten Leitung. „Ist doch klar“, mein Vis-à-Vis hatte den Durchblick, „er meint: Gesellschaft ohne Haftung“, sprach es und blickte auf Zustimmung wartend in die Runde. Nörgelmann nickte ihm zu und erklärte: „ohne Haftung geht es aber nicht.“

„Und dazu“, so mein Nachbar die Lage beschreibend, „muss sich jeder Vereinszugehörige, sprich Eurostaat, bekennen.“

„Die Botschaft hört ich wohl, allein mir fehlt der Glaube“, mein Vis-à-Vis zitiert gerne berühmte Dichter oder andere Größen. „Was wird dann aus dem schönen Gedanken Europa?“, Nörgelmann blickte uns traurig an. „Sei doch nicht so pessimistisch“, versuchte ihn mein Vis-à-Vis zu trösten, „denke an eine Familie mit vielen Kindern, die streiten oft, dass die Fetzen fliegen, aber wenn es ernst wird, halten sie doch zusammen.“

„Hast ja Recht“, stimmte unser Nörgler zu, „aber manchmal verliert man doch etwas den Mut, wenn man so die einzelnen Selbstverwirklicher anschaut, sind halt doch im Prinzip lauter

Egoisten, die Angst um ihre Pfründe haben.“ Ich bin und bleibe Optimist, und glaube, dass jeder dieser Freunde weiß, dass wir im gleichen Boot sitzen und in die gleiche Richtung rudern müssen, meint

Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Neuer Heimbeirat gewählt

Motor und Herz unseres Seniorenheims ist der von den Bewohnern gewählte Heimbeirat. Seine Aufgabe ist es „ganz Auge und Ohr“ für die Anliegen der Heimbewohner zu sein. Am 29. Mai 2012 wurde ein neuer Heimbeirat für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Als zentrales Verbindungsglied zwischen Heimbewohnern, Leitung und Trägerschaft hat er in erster Linie die Situation und die Bedürfnisse unserer Heimbewohner im Blick. Von ihm gehen Vorschläge zur Verbesserung des Heimaltags und des Heimbetriebs aus, er ist Ansprechpartner für die Heimbewohner, wenn es um Wünsche, Sorgen oder um neue Ideen für das Haus geht. Außerdem haben die Räte ein Mitspracherecht bei Heimordnung, -vertrag und Vergütungsvereinbarungen. Unser Heimbeirat besteht aus fünf Mitgliedern; Vorsitzende ist Frau Waltraud Weber.



Auf dem Bild zu sehen sind in der vorderen Reihe die frisch gewählten Rätinnen Maria Rögner (links) und Angela Morr, stellv. Vorsitzende. Hinten, von links: Elisabeth Strommer (Heimleitung), Elsa Köhnle, Margarete Ludwig und Heimbeiratsvorsitzende Waltraud Weber. (Brigitte Gerhardt)

Jahrgangstreffen der 1937er

Samstag, 08.09.2012 ab 14:00 Uhr, Gasthaus Krone, Monheim

Sonntag, 09.09.2012 ab 10:00 Uhr, Gasthof Zum Max, Ried

Liebe Klassenkameradinnen,

liebe Klassenkameraden,

liebe Mitbürger/innen vom Jahrgang 1937 !

Viele von Euch / Ihnen gingen vor ca. 65 Jahren in Monheim in die Schule. Einige blieben sesshaft, andere zogen in die weite Welt. Und wieder andere sind 'neue' Bürger unserer kleinen Stadt. Euch und Sie möchten wir gerne einladen zu einem Wiedersehen und Kennenlernen.

Ist doch ein toller Jahrgang, dieser 37er !

Also dachten einige von uns: Gesagt, getan. Hier unser Programm-Vorschlag:

Samstag, 8. September 2012

14:00 Treffen im Gasthaus zur Krone, Marktplatz 7, Monheim

- 16:00 Stadtrundgang und Friedhof
19:00 Abendgottesdienst, Stadtpfarrkirche
20:00 Abendessen im Gasthaus zur Krone, Marktplatz 7, Monheim
mit buntem Programm / Dein - Ihr Beitrag ?

Sonntag, 9. September 2012

- 10:00 Frührschoppen im Gasthof zum Max, Ried
12:00 Mittagessen, dto.
14:00 Ausklang

Bei Interesse - wir hoffen sehr - bitte Anmeldung bis 24.08.2012 bei:

- Rudolph Hanke Tel.: 0151 18814 200,
- Johann Eckerlein Tel.: 09091 / 508 544 oder
- Alfred Hofer Tel.: 09091 / 1433

Auf ein Wiedersehen und Kennenlernen freuen sich

die Monheimer 37er

Neutrale Energie-Beratung Donauwörth

(pm). Bei umfangreicheren Fragestellungen zum Thema Energie rät Landrat Stefan Rößle zu einer Energie-Beratung: „Jede Bürgerin, jeder Bürger ist eingeladen, zu dieser persönlichen Beratung zu kommen.“ Möglichkeit dazu besteht am Donnerstag, 5. Juli, im Landratsamt in Donauwörth und am 19. Juli in der Bauinnung in Nördlingen. Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen zwei Energieberater Einzelgespräche mit Kunden. Um eine kurze telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0906/74-258 (Agenda-Büro) bzw. Tel. 09081/25970 (Bauinnung) wird gebeten.

Die neutrale und kostenlose Energie-Beratung als Bürgerservice unterstützt seit vielen Jahren Ratsuchende beim Finden von geeigneten Lösungen im Bereich Energieeinsparung, rationelle Energietechniken oder erneuerbare Energien. Eine ausführliche persönliche Beratung lohnt sich besonders dann, wenn größere Renovierungsarbeiten anstehen und natürlich bei einem Neubau. Aber auch bei weniger umfangreichen Optimierungen wie der Umstellung des Heizsystems oder dem geplanten Einsatz neuerer Techniken wie Solaranlagen sind Informationen von Fachleuten hilfreich.

Die Kooperationspartner stehen für kurze Fragen auch außerhalb der Beratungstermine telefonisch zur Verfügung. Der Energieberatungsflyer für 2012 mit den Berater/innen der Kooperation sowie den aktuellen Beratungsterminen liegt bei allen Gemeindeverwaltungen, im Landratsamt, bei den Sparkassen, den Volksbanken Raiffeisenbanken und den Zeitungen aus.

Hohe Unfallrisiken durch Kickboards und Waveboards

Morgens sieht man sie oft: Kinder, die auf Trendsportgeräten wie Waveboards oder Kickboards zur Schule rollen. Das sieht dynamisch aus und spricht für Tempo. Allerdings steigt mit der Geschwindigkeit auch die Unfallgefahr.

Schon der kleinste Stein, ein Ästchen, ein Gullideckel oder auch nur eine Unebenheit auf dem Gehweg können die Räder abrupt stoppen. Das Kind stürzt, zieht sich Schürfwunden, Prellungen oder, schlimmer, Kopf- und Zahnverletzungen zu. Die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) appelliert deshalb an Eltern, ihre Kinder nicht mit diesen Geräten zur Schule fahren zu lassen. Sichere Alternativen sind Roller mit großen Rädern und verkehrssichere Fahrräder.

Hohe Geschwindigkeit, kaum Kontrolle

Auf Wave- oder Kickboard sind die Kinder oft genauso schnell unterwegs wie ihre Schulkameraden auf dem Fahrrad. Allerdings haben Fahrräder vergleichsweise große Räder und eine Bremse. Ihnen können deshalb kleine Hindernisse oder eine

schlechte Beschaffenheit des Weges nichts anhaben. Ist ein Kind dagegen auf dem Waveboard, eine Art Skateboard mit nur zwei Rollen, oder auf dem kleinen leichten Kickboard unterwegs, verliert es leichter die Kontrolle über das Fahrzeug. Es knallt ungebremst auf Gehweg oder auf Straße. Selbst eine komplette Schutzausrüstung, bestehend aus Helm sowie Schonern für Knie, Handgelenke und Ellbogen, kann da wenig ausrichten: Wird das Kind zum Beispiel über die Lenkstange des Kickboards geschleudert, schlägt es häufig mit dem Gesicht, der Hüfte oder der Schulter auf der Straße auf. Dafür gibt es keinen Schutz.

Wohin mit Schultasche oder Sportbeutel?

Ein zusätzliches Risiko stellen Schultasche und Sportbeutel dar. Der Ranzen schränkt die Bewegungsfreiheit des Kindes schon beim normalen Fahren ein, muss dann noch der Sportbeutel in der freien Hand getragen werden, fehlt diese Hand auf dem Kickboard zum Gegensteuern. Die Fahrt wird zu einem unkalkulierbaren Risiko.

Die KUVB ist die gesetzliche Unfallversicherung für rund 2,2 Millionen Schulkinder in Bayern. Der Versicherungsschutz ist kostenfrei.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de.